

Vorlage-Nr.: **2031-2008/DaDi** vom 20.05.2008
 Aktenzeichen: 031-027

Fachbereich: Da-Di-Werk
B - Büro Kreisbeigeordneter
 Beteiligungen: *B - Kreisbeigeordneter*
I/3 - Beteiligungsmanagement und -controlling
L - Landrat

Kostenstelle: **Da-Di-Werk Eigenbetrieb "Gebäude- und Umweltmanagement"**

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Gebäude- und Umweltmanagement - Betriebskommission	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
4.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **1. Nachtragswirtschaftsplan 2008 des DA-DI Werkes**

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 7 Abs. 3 Ziff. 1 des Eigenbetriebsgesetzes legt die Betriebskommission den Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes 2008 dem Kreisausschuss zur Feststellung und Weiterleitung an den Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den 1. Nachtragswirtschaftsplan des Da-Di-Werkes für das Wirtschaftsjahr 2008 in seiner Sitzung am 08.09.2008 wie folgt beschlossen:

Der Erfolgsplan und der Vermögensplan des Betriebszweiges Umweltmanagement werden nicht geändert.

1. Mit dem Nachtragswirtschaftsplan werden im Betriebszweig Gebäudemanagement

	erhöht um €	vermindert um €	und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes einschließlich des Nachtrages	
			gegenüber bisher €	auf nunmehr €festgesetzt
a) im Erfolgsplan er- geben sich keine Änderungen				

b) im Vermögensplan				
die Einnahmen			28.987.000	26.445.000
die Ausgaben			28.987.000	26.445.000

Die Ausgaben und Einnahmen beider Betriebszweige werden demzufolge von 32.644.800,-- € um 2.542.000,-- € vermindert auf 30.102.800,-- € festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögenshaushalt des Betriebszweiges Gebäudemanagement erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 19.828.000,-- € um 2.019.300,-- € vermindert und damit auf 17.808.700,-- € neu festgesetzt.
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 8.747.200,-- € um 2.996.800,-- € erhöht und auf 11.744.000,-- € neu festgesetzt.
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.
5. Der bisherige Stellenplan wird nicht geändert.

Darmstadt, den 08.09.2008

Christel Fleischmann
Kreisbeigeordneter

Anlage:

- Anlage 1: 1. Nachtragswirtschaftsplan 2008